

Wolfram Schottler¹

Das gesunde Gemeinwesen: Nachhaltigkeit in der Kommunalentwicklung

Die globalen Ziele für die Schaffung von Nachhaltigkeit stellen komplexe Management-Anforderungen an Kommunen und Regionen.

9. Zusammenfassung: Nachhaltigkeit für das gesunde Gemeinwesen

Die Schaffung von Nachhaltigkeit ist also eine komplexe Herausforderung für die kommunale Entwicklung und deren Management. Zunächst sind die globalen Ziele auf lokaler Ebene einzuordnen, dann sind die Stakeholder integrativ mitzunehmen und zu einem gemeinsamen Entwicklungsleitbild mit konkreten Handlungsanweisungen zu führen und schließlich ist ein professioneller Steuerungsprozess für die Umsetzung einzurichten.

Für Gebietskörperschaften, die als nachhaltig „gesundes Gemeinwesen“ betrachtet werden wollen, ist es gerade in der derzeit schwierigen Haushaltslage von entscheidender Bedeutung, diese Entwicklungen und ihr Management in strategischer Unternehmensführung zu planen, in den Prozess der bürgerschaftlichen und nachhaltigen Kommunalentwicklung zielgerichtet zu investieren. Dadurch kann Nachhaltigkeit nicht nur im übergeordneten politischen Interesse, sondern auch mit konkretem Nutzen für den einzelnen Standort und seine Bürger entwickelt werden. Landrat, Bürgermeister oder Destinationsmanager dürfen ihr Einflussgebiet also nicht nur von Wahl zu Wahl abverwalten, sondern sind gut beraten, ihren Verantwortungsbereich zu einem erfolgreichen Unternehmern der Regionalentwicklung zu machen. Dadurch schaffen sie politischen Gemeinschaftsgeist, bürgerschaftliche demokratische Teilhabe und bleibenden Nutzen in der ökologischen, ökonomischen und sozialen Entwicklung.

Praxisbeispiele zeigen, dass die zahlreichen materiellen und immateriellen Nutzeffekte solchermaßen professionell und strategisch geplanter Nachhaltigkeitsentwicklungen den geleisteten Aufwand oft um ein Vielfaches übersteigen. In jedem Fall erwirtschaften sie ihrem Standort eine zukunftsweisende Entwicklung, garantieren überregionale Aufmerksamkeit und Attraktivität für Bürger und Investoren und ermöglichen eine günstigere Wettbewerbspositionierung, die wiederum zu nachhaltig positiven Entwicklungsimpulsen führen.

¹ Über den Autor: Professor Dr. Wolfram Schottler hat an der IB-Hochschule Berlin, die bundesweit Studienzentren betreibt, den Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften inne. Zugleich ist er Leiter der Unternehmen>Region Consulting GmbH, deren Schwerpunkte die Managementberatung im Bereich Public Services, Tourismus und Kultur und Standortmarketing für Kommunen, Regionen und Länder ist (www.unternehmen-region.eu).